

F+E „Umsetzung der WRRL aus Sicht des Naturschutzes – Analyse der Bewirtschaftungspläne“

Mit der Aufstellung sogenannter Maßnahmenprogramme und Bewirtschaftungspläne wurde die dritte Umsetzungsphase der WRRL zum Ende 2009 abgeschlossen. Auf Grund ihres ökologischen Ansatzes weist die WRRL zahlreiche Berührungspunkte zum Naturschutz auf.

Ziel des Projektes ist es, herauszuarbeiten, wie die Ziele der WRRL und des Naturschutzes in der Praxis der Bewirtschaftungsplanung nach WRRL miteinander verknüpft werden und welche Möglichkeiten für eine Optimierung aus Naturschutzsicht bestehen.

In diesem Sinne soll ausgelotet werden, welche Anforderungen und Empfehlungen für die ab 2010 beginnende Phase der Maßnahmenumsetzung abgeleitet werden können. Darüber hinaus ist mit Blick auf die turnusmäßig bis Ende 2015 zu erfolgende Überarbeitung der Pläne des Weiteren zu prüfen, wie diese im Sinne des Naturschutzes weiterentwickelt werden können. Dabei sollen auch die Möglichkeiten der Finanzierung sowie die Integration der naturschutzrelevanten Ziele und Maßnahmen der WRRL in andere Planungen betrachtet werden.

Die Ergebnisse der Analyse bilden die Grundlage für die Konzeption und Ausgestaltung einer bundesweiten Fachtagung, deren Ergebnisse in die Endfassung des Projektberichts einfließen.

Auftraggeber dieses F+E Projektes

Bundesamt für Naturschutz

Auftragnehmer

**Leibniz-Institut für ökologische
Raumentwicklung**

Ansprechpartner: Dr. jur. Juliane Albrecht

in Zusammenarbeit mit der

**TU Dresden, Institut für
Landschaftsarchitektur**

Prof. Dr.- Ing. Catrin Schmidt